

HIJACKED FUTURE

Geraubte Zukunft

Wer die Saat kontrolliert,
kontrolliert die Ernährung



Geraubte Zukunft (Hijacked Future)

Von der Kontrolle des Saatguts und der Zukunft unserer Ernährung

45 Minuten, Englisch mit deutschen Untertiteln

Unsere Nahrungsproduktion ist vom Öl abhängig, unsere Ernährungssicherheit wird durch den Klimawandel bedroht und wir verlieren die Kontrolle über unsere Ernährung. Multinationale Konzerne kontrollieren das Öl, den Agrarhandel, die Ernährungsindustrie, patentieren Sorten und monopolisieren die Züchtung.

Der Film stellt die industrielle Landwirtschaft Kanadas der kleinbäuerlichen Produktion in Äthiopien gegenüber. In Kanada haben die Farmer die Kontrolle über ihr Saatgut verloren und sind abhängig, in Äthiopien wird die Vielfalt erhalten und werden neue Wege zur Erhaltung der Ernährungssicherheit gegangen. Man gewinnt den Eindruck, dass wir dort viel für die Zukunft lernen können.

Geraubte Zukunft beschreibt die Gefahren für die Welternährung. Dabei ist die Rolle der Bauern und Bäuerinnen weltweit von größter Bedeutung. Behalten sie die Kontrolle über ihr Saatgut? Welcher Gefahr liefern wir uns aus, wenn wir uns auf immer weniger Sorten verlassen? Warum wird im norwegischen Permafrost eine Genbank gebaut, die die gesamte landwirtschaftliche Vielfalt der Welt schützen soll? Wie können wir die Kontrolle über die Nahrung auf unseren Tellern zurückerlangen?

Am Ende des Films betrachtet man die kleinen Körner in einer Samentüte mit neuer Ehrfurcht. Denn alles beginnt mit einem Samenkorn!

Film von David Springbett, Asterisk Productions Productions

Agrar Koordination

Nernstweg 32 22765 Hamburg

Tel. 040 39 2526, www.agrarkoordination.de

TERMINE:

22. APRIL

20 Uhr

HAMBURG

Lichtmeß Kino, Gaußstraße 25

5. MAI

19 Uhr

BERLIN

Cafe Flora Soft, Invalidenstr. 42

19. MAI

20 Uhr

GAUTING

Öko und Fair Zentrum Gauting, Berengariastr. 5

20. MAI

19 Uhr

BERLIN-MITTE

Kunstverein Acud e.V., Veteranenstraße 21

25. JUNI

18 Uhr

BREMEN THEDINGHAUSEN-MORSUM

Holunderhof e.V., Holunderstraße 8

30. SEPTEMBER

19.30 Uhr

KIEL

Kulturzentrum Hansa 48, Hansastr. 48

14. SEPTEMBER

19 Uhr

BREMEN

Atlantis Filmtheater, Böttcherstraße 4

In Kooperation mit Bremer Informationszentrum für Menschenrechte u.a.